

Kunstschule Unteres Remstal

KUNSTVERMITTLUNG

IN DER GALERIE STIHL WAIBLINGEN FÜR SCHULEN

01.02. —
26.04.2020

Liebe,

Traum

Max Klingers
druckgrafische Folgen

& Tod

**Liebe Leserin, lieber Leser,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

Max Klinger, dessen Todestag sich 2020 zum 100. Mal jährt, zählt zu den bedeutendsten deutschen Künstlern der Zeit um 1900. Vor allem sein grafisches Werk sollte wegweisend werden. In 14 druckgrafischen Folgen zeigt Klinger seine enorme gestalterische Wandlungsfähigkeit. Die Werke begeistern durch prägnante Bildfindungen, gedankliche Tiefe und überbordende Fantasie. Die Themen sind breit gefächert: Traumvisionen treffen auf Sozialkritik, Humorvolles steht neben Tragischem. Im Zentrum der Waiblinger Ausstellung stehen die drei Grafikzyklen *Ein Handschuh*, *Ein Leben* und *Vom Tode. Erster Theil*. Darüber hinaus werden weitere druckgrafische Folgen Klingers mit einer Auswahl ihrer schönsten Blätter vorgestellt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen inspiriert von den Bildern in der Ausstellung verschiedene Drucktechniken kennen und anwenden. Beim Projekttag für höhere Klassenstufen können sogar die anspruchsvollen Techniken Aquatinta und Ätzzradierung erprobt werden. Thematische Anregungen liefern Max Klingers Traumbilder. Zudem lassen begleitende Texte die Fantasie der Kinder und Jugendlichen auf eine Gedankenreise gehen, die direkt in Bilder umgesetzt wird.

Lassen Sie sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern auf das Abenteuer *Liebe, Traum und Tod* ein und begehen Sie sich mit ihnen in die Traumwelten Max Klingers. Wir freuen uns auf Sie und viele interessierte Schulklassen!

Ihr Team der Kunstschule und die KunstvermittlerInnen



BUCHUNGEN

Kunstschule Unteres Remstal
Kunstvermittlung | Dr. Birgit Knolmayer; Bettina Mann
Weingärtner Vorstadt 14 · 71332 Waiblingen

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von
8:30 Uhr – 12:30 Uhr, Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
fon 07151.5001-1701
fax 07151.5001-1699
kunstvermittlung@waiblingen.de
www.kunstschule-rems.de
www.galerie-stihl-waiblingen.de

Auch Gruppen, die die Ausstellung in eigener Regie besuchen möchten, sollten sich bei der Kunstvermittlung anmelden.

PREISE

Eintritt	
Erwachsene	6 Euro
ermäßigt (Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Teilnehmer von Gruppenführungen)	4 Euro
Kinder bis 16 Jahre und Schüler	frei
Führungen und Workshops	
Führung für Schulen (45 Min.)	45 Euro
Workshop für Schulen (je UE à 45 Min.)	22 Euro
englischsprachige Führungen	zzgl. 10 Euro

Je Schülergruppe erhalten zwei Begleitpersonen freien Eintritt. Für städtische Schulen aus Waiblingen sind Führungen und Workshops kostenlos.

Die maximale Gruppengröße beträgt 25 Personen. Bei mehr als 25 Personen sollte die Gruppe geteilt werden. Die Führungen finden dann hintereinander statt. Jede Gruppe benötigt eine Begleitperson, die die Aufsichtspflicht hat.

Bitte beachten Sie

Die Stornierung eines gebuchten Kunstvermittlungstermins bis sieben Werktage vor dem vereinbarten Termin ist kostenlos. Bei einer Stornierung innerhalb der sieben Werktage vor dem gebuchten Termin werden 80% der Gebühr in Rechnung gestellt. Bei einer Stornierung am Tag der Kunstvermittlung oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Kunstvermittlungsgebühr fällig. Dies gilt auch für Waiblinger Schulen.

VERANSTALTUNGSORTE

Galerie Stihl Waiblingen
Weingärtner Vorstadt 12 · 71332 Waiblingen
www.galerie-stihl-waiblingen.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag bis 20:00 Uhr, Montag geschlossen
Schulführungen sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Kunstschule Unteres Remstal
Weingärtner Vorstadt 14 · 71332 Waiblingen
fon 07151.5001-1700, -1702, -1705
fax 07151.5001-1714
kunstschule@waiblingen.de · www.kunstschule-rems.de

Die Galerie Stihl Waiblingen und die Kunstschule Unteres Remstal liegen unweit der historischen Altstadt direkt an der Rems. Bitte folgen Sie dem Parkleitsystem Altstadt bis zum Parkplatz Galerie (für das Navigationssystem: Neustädter Str. 46). Sie erreichen Waiblingen mit den S-Bahn-Linien 2 und 3. Vom Bahnhof Waiblingen aus fährt die Buslinie 201 vom Bussteig 1 direkt zur Haltestelle Galerie. Fahrzeiten und Verbindungen finden Sie unter www.vvs.de oder www.efa-bw.de.

- Grundschule und SBBZ – Lernen
- Sekundarstufe I, Realschule und SBBZ – Lernen
- Gymnasium

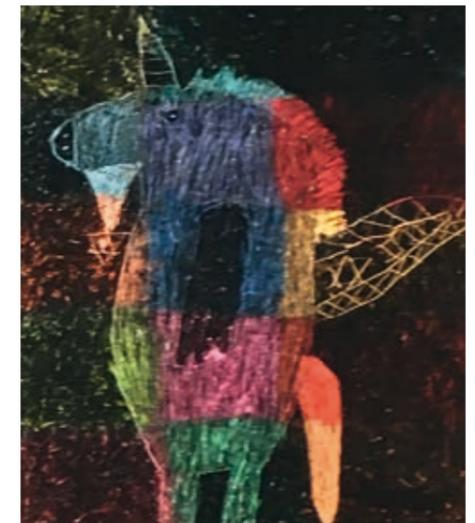
**GRUNDSCHULE
UND SBBZ – LERNEN**

Kunstvermittlungsangebote
zur Ausstellung
Liebe, Traum und Tod.
Max Klingers druckgrafische Folgen



SCRRRAATCH!! | Sgraffito

KOMPETENZEN	Kunst/Werken Welt erkunden und verstehen: probieren, kombinieren und sowohl intuitiv als auch planvoll gestalten; Kinder zeichnen, drucken, malen: das Repertoire an Darstellungsformen erweitern
KLASSENSTUFE	Klassen 1 und 2
INHALT	Wir machen ein Sgraffito und das geht so: Ein Blatt Papier wird mit Wachskreide ganz bunt bemalt und dann mit einer Schicht schwarzer Farbe überdeckt. Danach wird es spannend! Unser Bild entsteht dadurch, dass wir die schwarze Kreide an vielen Stellen wieder abkratzen. Das erinnert durch die vielen Striche ein bisschen an die Radiertechnik Max Klingers, dessen Bilder wir uns zuvor in der Ausstellung in der benachbarten Galerie Stihl Waiblingen ansehen können
ZEIT	1 UE Führung 2 UE Workshop



GERITZT – GEDRUCKT | Styropordruck

KOMPETENZEN	Kunst/Werken Welt erleben und wahrnehmen: ästhetische Erfahrungen sammeln; Kinder zeichnen, drucken, malen: die Besonderheiten des Druckens im Vergleich zu anderen Techniken erkennen
KLASSENSTUFE	ab Klasse 1
INHALT	Mit einem Bleistift ritzen wir in eine weiche Styroporplatte unsere Bildidee. Uns fällt bestimmt ein tolles Motiv ein! Mit speziellen Druckfarben eingefärbt und danach mit der Hand abgedruckt, zaubern wir ein tolles grafisches Bild. Die Ausstellung in der Galerie bringt uns sicher auf gute Ideen!
ZEIT	1 UE Führung 2 UE Workshop



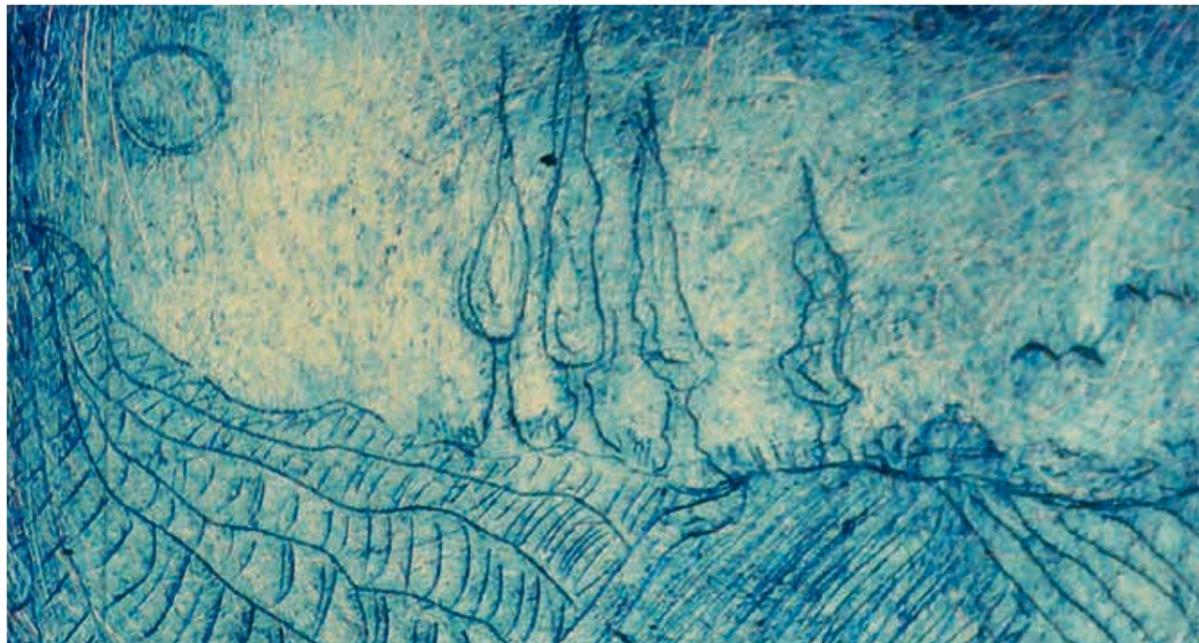
MAX TRÄUMT | Tuschezeichnung

- KOMPETENZEN** Kunst/Werken | Welt erkunden und verstehen: unterschiedliche Erscheinungsformen von Kultur erkennen und für ästhetische Prozesse nutzen; Kinder zeichnen, drucken, malen: Bildideen aus der Fantasie- und Erlebniswelt entwickeln
- KLASSENSTUFE** ab Klasse 1
- INHALT** Wenn wir einige der Bilder in der Ausstellung ansehen, kommen wir uns vor wie in einem Traum. Da gibt es fantastische Tiere, Bären, die in Bäumen sitzen und Menschen, die auf Fischen reiten. Wir denken uns ebenfalls ein Traumbild aus und experimentieren in der Kunstschule mit Feder und Tusche, um eine fantastische Welt zu erschaffen.
- ZEIT** 1 UE Führung
2 UE Workshop



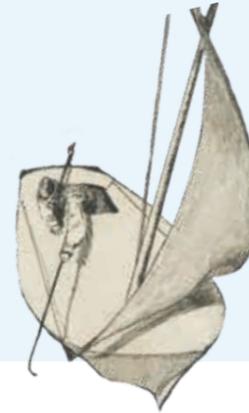
FANTASIERADIERUNG | einfache Kaltnadelradierung

- KOMPETENZEN** Kunst/Werken | Welt erleben und wahrnehmen: grundlegende Wahrnehmungen im Bereich Gestaltung vertiefen; Kinder zeichnen, drucken, malen: Druckstöcke nach eigenen Gestaltungsideen gestalten
- KLASSENSTUFE** Klassen 3 und 4
- INHALT** Tolle Ideen hatte Max Klinger und die schauen wir uns in der Ausstellung genau an. Nach dem Besuch von Klingers Traumwelten ritzen wir mit einer spitzen Nadel Linien in eine alte CD. Mit speziellen Druckfarben eingefärbt und dann auf einer Druckerpresse gedruckt, entsteht ein faszinierendes grafisches Bild.
- ZEIT** 1 UE Führung
3 UE Workshop



SEKUNDARSTUFE I, REALSCHULE UND SBBZ – LERNEN

Kunstvermittlungsangebote zur Ausstellung
Liebe, Traum und Tod.
Max Klingers druckgrafische Folgen



TRAUMWELTEN À LA KLINGER | Tuschezeichnung

- KOMPETENZEN** Bildende Kunst | Produktion: sich ein grundlegendes Spektrum künstlerischer Techniken aneignen und dabei Erfahrungen mit verschiedenen Materialien, Medien und Methoden machen; Fläche/Grafik: grafische Ausdrucksformen erproben und eigene Bildideen entwickeln
- KLASSENSTUFE** ab Klasse 5
- INHALT** Inspiriert von den bizarren Traumwelten Max Klingers zeichnen wir unsere eigenen verrückten Abenteuerideen auf ein Blatt Papier. Wir benutzen Feder und Tusche, schaffen mit Schraffuren Flächen oder dunkle Bereiche, lassen aus Linien Formen werden und gehen so dem Geheimnis einer guten Grafik auf den Grund. Das Ergebnis hat dann eine ähnliche Wirkung wie die tollen Radierungen des Künstlers.
- ZEIT** 1 UE Führung
2 UE Workshop



FANTASIERADIERUNG | Kaltnadelradierung

- KOMPETENZEN** Bildende Kunst | Rezeption: Sensibilität und Offenheit gegenüber den vielfältigen Erscheinungsformen von Kunst und ästhetische Wertschätzung entwickeln; Fläche/Grafik: grafische Gestaltungselemente differenzierend erproben und anwenden
- KLASSENSTUFE** ab Klasse 5
- INHALT** Tolle Ideen hatte Max Klinger und die schauen wir uns in der Ausstellung genau an. Nach dem Besuch von Klingers Traumwelten ritzen wir mit einer spitzen Nadel Linien in eine alte CD. Mit speziellen Druckfarben eingefärbt und dann auf einer Druckerpresse gedruckt, entsteht ein faszinierendes grafisches Bild.
- ZEIT** 1 UE Führung
3 UE Workshop

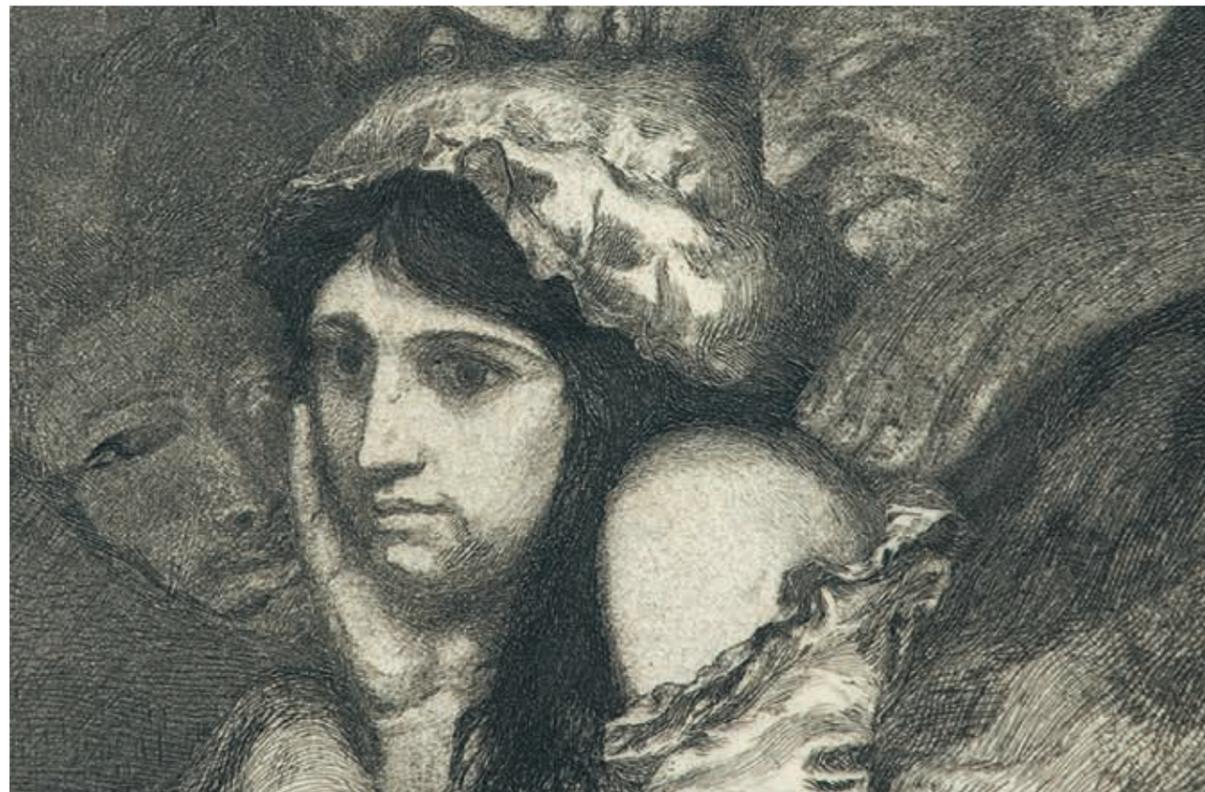


KÖRPERSTUDIEN AUF GROSSEM FORMAT | Schule des Sehens – Partnerarbeit

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Produktion: die eigene Kreativität als wechselseitigen Prozess von Handeln und Wahrnehmen erfahren; Fläche/Grafik: gezielt grafische Ausdrucksformen erproben
KLASSENSTUFE	ab Klasse 6
INHALT	Max Klinger war ein genauer Beobachter. Die Körperhaltungen seiner Figuren sind überzeugend wiedergegeben. Nachdem wir uns die Bilder in der Ausstellung angesehen haben, gehen wir in die benachbarte Kunstschule und zeichnen uns gegenseitig. Das Modell ist dein Gegenüber. Dieser nimmt eine bestimmte Haltung im Sitzen oder Stehen ein und wird auf großem Format an der Staffelei gezeichnet. Nach rund einer Stunde wird gewechselt – der vorherige Zeichner wird zum Modell und umgekehrt.
ZEIT	1 UE Führung 3 UE Workshop

IMAGINE | Bilddiktat

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Produktion: gestaltende Handlungsmöglichkeiten nutzen und erproben; Fläche/Grafik: grafische Ausdrucksformen entwickeln
KLASSENSTUFE	ab Klasse 7
INHALT	Ein vorgelesener Text lässt in unserem Kopf ein Bild entstehen. Wort für Wort, Linie für Linie entwickelt sich das Gezeichnete weiter. Die Fantasiebilder in den Köpfen können ganz unterschiedlich sein, die dabei entstehenden Zeichnungen auch – ein spannendes Experiment!
ZEIT	1 UE Führung 2 UE Workshop



BACKSTAGE | Die Entstehung einer Ausstellung

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Reflexion: sich mit der Bedeutung und Funktion von Bildern und von künstlerischem Handeln für das eigenen Leben, das persönliche und gesellschaftliche Umfeld auseinandersetzen; Bild: Orte für Bildrezeption finden und nutzen
KLASSENSTUFE	ab Klasse 8
INHALT	Nach einer Führung durch die aktuelle Ausstellung werden unsere Galeriemacher Rede und Antwort stehen. Das Gespräch mit der Leiterin, der Kuratorin oder der wissenschaftlichen Volontärin gibt Einblicke in den Alltag einer Galerie. Von der Idee über die Planung bis hin zur Ausstellungsarchitektur erhalten wir Hintergrundinformationen, die ein normaler Ausstellungsbesuch nicht bietet. Wo kommen die Kunstwerke her? Wie werden die Werke versichert? Es können Fragen zur Ausstellung, aber auch zu Berufsfeldern rund um einen Ausstellungsbetrieb gestellt werden.
ZEIT	1 UE Führung 1 UE Expertengespräch



GYMNASIUM

Kunstvermittlungsangebote
zur Ausstellung
Liebe, Traum und Tod.
Max Klingers druckgrafische Folgen

TRAUMWELTEN À LA KLINGER | Tuschezeichnung

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Produktion: die eigene Kreativität als wechselseitigen Prozess von Handeln und Wahrnehmen erfahren; Fläche/Grafik: gezielt grafische Ausdrucksformen erproben
KLASSENSTUFE	ab Klasse 5
INHALT	Inspiziert von den bizarren Traumwelten Max Klingers zeichnen wir unsere eigenen verrückten Abenteuerideen auf ein Blatt Papier. Wir benutzen Feder und Tusche, schaffen mit Schraffuren Flächen oder dunkle Bereiche, lassen aus Linien Formen werden und gehen so dem Geheimnis einer guten Grafik auf den Grund. Das Ergebnis hat dann eine ähnliche Wirkung wie die tollen Radierungen des Künstlers.
ZEIT	1 UE Führung 2 UE Workshop



FANTASIERADIERUNG | Kaltnadelradierung

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Rezeption: Sensibilität und Offenheit gegenüber den vielfältigen Erscheinungsformen von Kunst und ästhetische Wertschätzung entwickeln; Fläche/Grafik: grafische Gestaltungselemente differenzierend erproben und anwenden
KLASSENSTUFE	ab Klasse 5
INHALT	Tolle Ideen hatte Max Klinger und die schauen wir uns in der Ausstellung genau an. Nach dem Besuch von Klingers Traumwelten ritzen wir mit einer spitzen Nadel Linien in eine alte CD. Mit speziellen Druckfarben eingefärbt und dann auf einer Druckerpresse gedruckt, entsteht ein faszinierendes grafisches Bild.
ZEIT	1 UE Führung 3 UE Workshop

KÖRPERSTUDIEN AUF GROSSEM FORMAT | Schule des Sehens – Partnerarbeit

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Produktion: die eigene Kreativität als wechselseitigen Prozess von Handeln und Wahrnehmen erfahren; Fläche/Grafik: gezielt grafische Ausdrucksformen erproben
KLASSENSTUFE	ab Klasse 6
INHALT	Max Klinger war ein genauer Beobachter. Die Körperhaltungen seiner Figuren sind überzeugend wiedergegeben. Nachdem wir uns die Bilder in der Ausstellung angesehen haben, gehen wir in die benachbarte Kunstschule und zeichnen uns gegenseitig. Das Modell ist dein Gegenüber. Dieser nimmt eine bestimmte Haltung im Sitzen oder Stehen ein und wird auf großem Format an der Staffelei gezeichnet. Nach rund einer Stunde wird gewechselt – der vorherige Zeichner wird zum Modell und umgekehrt.
ZEIT	1 UE Führung 3 UE Workshop



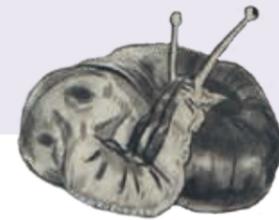
IMAGINE | Bilddiktat

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Produktion: gestaltende Handlungsmöglichkeiten nutzen und erproben; Fläche/ Grafik: grafische Ausdrucksformen entwickeln
KLASSENSTUFE	ab Klasse 7
INHALT	Ein vorgelesener Text lässt in unserem Kopf ein Bild entstehen. Wort für Wort, Linie für Linie entwickelt sich das Gezeichnete weiter. Die Fantasiebilder in den Köpfen können ganz unterschiedlich sein, die dabei entstehenden Zeichnungen auch – ein spannendes Experiment!
ZEIT	1 UE Führung 2 UE Workshop



Backstage | die Entstehung einer Ausstellung

KOMPETENZEN	Bildende Kunst Reflexion: sich mit der Bedeutung und Funktion von Bildern und von künstlerischem Handeln für das eigene Leben, das persönliche und gesellschaftliche Umfeld auseinandersetzen; Bild: Orte für Bildrezeption finden und nutzen
KLASSENSTUFE	ab Klasse 8
INHALT	Nach einer Führung durch die aktuelle Ausstellung werden unsere Galeriemacher Rede und Antwort stehen. Das Gespräch mit der Leiterin, der Kuratorin oder der wissenschaftlichen Volontärin gibt Einblicke in den Alltag einer Galerie. Von der Idee über die Planung bis hin zur Ausstellungsarchitektur erhalten wir Hintergrundinformationen, die ein normaler Ausstellungsbesuch nicht bietet. Wo kommen die Kunstwerke her? Wie werden die Werke versichert? Es können Fragen zur Ausstellung, aber auch zu Berufsfeldern rund um einen Ausstellungsbetrieb gestellt werden.
ZEIT	1 UE Führung 1 UE Expertengespräch

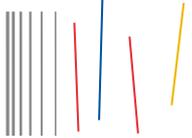


PROJEKTTAG

AQUATINTA- UND ÄTZRADIERUNG | alle Schularten, auch berufsbildende Schulen

KLASSENSTUFE	ab Klasse 8
INHALT	Die Hell-Dunkel-Stimmungen und die feine Strichführung in Klingers Radierfolgen sind auf spezielle Techniken in der Radierung zurückzuführen. Wir lernen bei diesem Intensivworkshop anhand von vorbereiteten Platten die Möglichkeiten dieser Techniken kennen und wenden sie in einer eigenen kleinen Arbeitsprobe an.
ZEIT	1 UE Führung 5 UE Workshop





INFORMATIONSNABEND

ZU ALLEN KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTEN DER KUNSTSCHULE UNTERES REMSTAL

**FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER, ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER
UND ANDERE PÄDAGOGISCHE BERUFSGRUPPEN**

DATUM

Mittwoch, 12. Februar 2020, 18:00 Uhr

ohne Gebühr (eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich)

An diesem Abend erhalten Sie einen Einblick in die aktuelle Ausstellung, bekommen die hierzu konzipierten Workshops vorgestellt und erhalten Antworten auf Ihre Fragen.



Bildnachweis

Titel: Max Klinger, *Verführung* (Detail), Blatt 4 aus: *Ein Leben, Opus VIII*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 3 oben: Max Klinger, *Bär und Elfe* (Detail), Blatt 1 aus: *Intermezzi, Opus IV*, 1881, Radierung, Roulette und Aquatinta © Musée d'Art moderne et contemporain de Strasbourg, Grafikabinett, Foto: M. Bertola | S. 5 oben: Max Klinger, *Rettung* (Detail), Blatt 4 aus: *Ein Handschuh, Opus VI*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 6: Max Klinger, *Träume* (Detail), Blatt 3 aus: *Ein Leben, Opus VIII*, 1898, Radierung © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 8 oben: Max Klinger, *Für Alle* (Detail), Blatt 7 aus: *Ein Leben, Opus VIII*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 8 Mitte: Max Klinger, *Entführung* (Detail), Blatt 9 aus: *Ein Handschuh, Opus VI*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 11 oben: Max Klinger, *Verführung* (Detail), Blatt 4 aus: *Ein Leben, Opus VIII*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 12 oben: Max Klinger, *Amor* (Detail), Blatt 10 aus: *Ein Handschuh, Opus VI*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | S. 12 unten: Max Klinger, *Ort* (Detail), Blatt 1 aus: *Ein Handschuh, Opus VI*, 4. Ausgabe, 1898, Radierung und Aquatinta © Stadtmuseum Oldenburg, Foto: A. Gradetshiev | Alle weiteren Bilder: © Kunstschule Unteres Remstal.

design: i. dbuero